

Fantasiereise zum Vorlesen und Entspannen: Dein Schneemann im Winterwunderland

Setz dich bequem hin und schließe deine Augen. Atme tief ein und aus. Begib dich mit mir auf eine Reise ins Winterwunderland.

Stell dir vor, es ist Jänner und die Welt um dich herum ist in ein glitzerndes, weißes Kleid gehüllt. Der Schnee fällt sanft vom Himmel und bedeckt alles mit einer weißen, weichen Decke. Es ist ein perfekter Tag, um einen Schneemann zu bauen!

Du stehst vor deiner Haustür und spürst die kalte, frische Luft in deinem Gesicht. Du hörst das Knirschen des Schnees unter deinen Füßen, während du nach draußen gehst. Schau dir die schneebedeckten Bäume an, die aussehen, als wären sie voller Zuckerwatte! Die Äste biegen sich unter dem Gewicht des Schnees und die Sonne strahlt hell am blauen Himmel.

Du läufst in den Garten und siehst, dass der Schnee perfekt zum Formen ist. Du beginnst, mit deinen Händen kleine Schneebälle zu rollen. Der erste Schneeball wird schnell größer und größer. Bald ist er so groß, dass du ihn kaum noch heben kannst! Du setzt ihn auf den Boden und siehst, wie er sich plötzlich in einen großen, runden Bauch verwandelt.

Jetzt machst du einen zweiten Schneeball. Du rollst und rollst, bis er die perfekte Größe hat. Du hebst ihn vorsichtig auf den ersten Schneeball und siehst, wie dein Schneemann langsam Gestalt annimmt. Du lächelst, denn er wird immer schöner!

Für den Kopf brauchst du einen dritten, kleinen Schneeball. Du formst ihn mit viel Liebe und setzt ihn auf den zweiten Schneeball. Jetzt hat dein Schneemann einen Kopf! Du schaust ihn an und überlegst, wie du ihm ein Gesicht geben kannst.



Schnell läufst du ins Haus und suchst eine Karotte – ja, da ist eine! Du steckst die Karotte als Nase in den Kopf deines Schneemanns. Jetzt sieht er schon richtig lebendig aus! Du findest auch zwei kleine Steine für die Augen und einen alten Hut, den du ihm aufsetzt. Vielleicht noch einen Schal, um ihn warm zu halten? Perfekt! Zwei kleine Äste werden seine Hände.

Dein Schneemann ist jetzt fertig! Du trittst einen Schritt zurück und bewunderst ihn. Er sieht so freundlich aus und scheint dir zuzulächeln. Puh, das war anstrengend, aber auch lustig! Du winkst deinem Schneemann zum Abschied noch einmal zu. Atme tief ein und aus. Öffne deine Augen.

Wenn du magst, zeichne ein Bild von deinem Schneemann!

Für den Inhalt verantwortlich: Martina Schmidt, BSc, Fantasiereise mithilfe von ChatGPT erstellt, Bild: Canva